
Honda führt sprachgesteuerte Smartphone-App fürs Motorrad ein

Honda führt ein Konnektivitätssystem für Motorräder und Roller ein. Es ermöglicht den Zugriff auf die meistgenutzten Funktionen des Smartphones mit Betriebssystem Android. Serienmäßig werden der X-ADV, die CB 1000 R und der Forza 750 im Laufe des nächsten Jahres mit der „Smartphone Voice Control System“ ausgerüstet. Die dafür notwendige App „Honda RoadSync“ steht ab diesem Monat europaweit zum Download zur Verfügung.

Die Smartphone-Koppelung und die Verwendung eines am Helm befestigten Bluetooth-Headsets mit Audioeingang ermöglicht dem Fahrer außer dem Navigieren mit lokaler Wetterinformation, auch Telefonanrufe, SMS-Nutzung, Musik hören über Streaming.

Bei der Navigation wird dem Fahrer die Wegbeschreibung über Sprachausgabe übermittelt. Auch das Ziel kann per Sprachbefehl aufgerufen werden. Zudem können fünf Lieblingsorte eingespeichert werden. Bei eingehenden Anrufen übermittelt das System dem Fahrer den Namen des Anrufers per Sprachausgabe. Auch hier können fünf häufig verwendete Kontakte abgespeichert und per Sprachsuche aktiviert werden. In der Road-Sync-App sind außerdem fünf Standard-Schnellnachrichten gespeichert, die in personalisierte Nachrichten umgewandelt werden können. Der Fahrer kann per Sprache einen Kontakt auswählen und diesem dann per Spracheingabe eine SMS-Nachricht zusenden. Eingehende Nachrichten werden dem Fahrer per Sprachausgabe übermittelt. Zu den unterstützten Nachrichtendiensten gehören Whatsapp und Facebook Messenger. Für die Musikausgabe kann der Fahrer vor Beginn der Fahrt einen Streamingdienst festlegen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



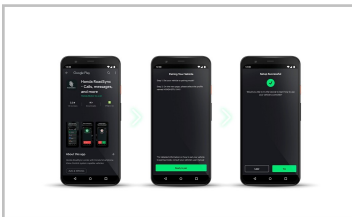
Honda-Motorrad-App „Road Sync“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Honda



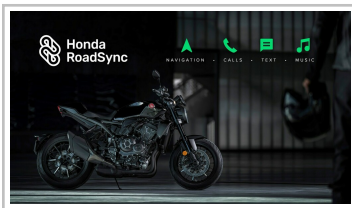
Honda-Motorrad-App „Road Sync“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Honda



Honda-Motorrad-App „Road Sync“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Honda



Honda-Motorrad-App „Road Sync“.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Honda